

# Ohne Grenzen

## Führungen im Kanton Solothurn



Derendingen

### Das Depot der Denkmalpflege – die unbegrenzte Schatzkammer

Das Depot der Denkmalpflege ist nicht nur ein Aufbewahrungsort für Objekte, die in historischen Bauten nicht mehr verwendet werden, sondern auch eine Schatzkammer über alle Epochengrenzen hinweg. Der Bauforscher führt durch das Bauteillager und erklärt, wie Türblätter, Ofenkacheln und Altarornamente zusammenfanden.

Samstag, 8. September, 10.45, 13.45 und 15.15 Uhr

Ehemaliges kantonales Zeughaus, Affolterstrasse 7  
Anfahrt ab Hauptbahnhof Solothurn mit Bus 5 oder 7 (Buskante A) bis Haltestelle «Derendingen, Freiheit», danach 5–10 Minuten Fussweg  
Führungen durch Bauforscher Urs Bertschinger, kantonale Denkmalpflege; Dauer ca. 45 Minuten  
Organisation: Kantonale Denkmalpflege Solothurn



Olten

### Eisenbahnerbe ohne Grenzen

Über Kantons- und Stiftungsgrenzen hinaus präsentieren die BLS Stiftung und SBB Historic zusammen ihr mobiles Kulturerbe. Mit Erlebnisfahrten der historischen Triebwagen «Wellensittich» und «Roter Pfeil» verbinden die beiden Stiftungen ihre Depots in Olten und Burgdorf, inklusive dem «Blauen Pfeil» und einem Essen im «Trans Europ Express».

**Ausnahmedatum:** Samstag, 1. September, 11.45 Uhr

Treffpunkt am Depotweg 76  
Ab Bahnhof Olten 15 Minuten Fussweg oder Anfahrt mit Bus 572 bis Haltestelle «Industriewerk»  
Bahnfahrten mit Führungen durch Guides der BLS Stiftung und von SBB Historic; Dauer ca. 5 Stunden  
Kosten CHF 80.–, Ticketreservation bis Donnerstag, 30. August, unter [info@sbbhistoric.ch](mailto:info@sbbhistoric.ch) oder 056 566 52 22  
Organisation: BLS Stiftung und SBB Historic



Olten

### Schätze der Industriegeschichte im Stadtarchiv

Das Stadtarchiv Olten und das Projekt Firmenarchive stellen drei bedeutende Archive vor: die Patentsammlung der Eisenwerke Von Roll, die Werbematerialien der Seifenfabrik Sunlight und das Privatarchiv von Casimir von Arx, des ersten Verwaltungsratspräsidenten der SBB. An Originalobjekten wird gezeigt, welcher Aufwand erforderlich ist, um Archivgut zu erhalten.

Samstag, 8. September, 11.00 und 14.00 Uhr

Stadtarchiv Olten, Werkhofstrasse 5 (Feuerwehrstützpunkt)  
Anfahrt mit Bus 501, 505, 511, 512 ab Bahnhof Olten bis Haltestelle «Bornblick» oder Regionalzug bis Bahnhof Olten Hammer, danach ca. 5 Minuten Fussweg  
Führung durch Peter Heim, Projekt Firmenarchive, und Marc Hofer, Stadtarchivar; Dauer ca. 1 Stunde  
Organisation: Stadtarchiv Olten und Projekt Firmenarchive Solothurn



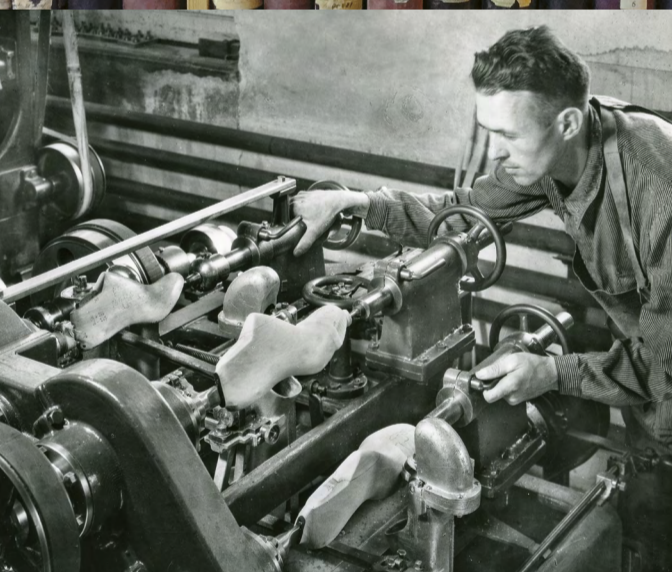
Schönenwerd

### Schätze der Industriegeschichte in der Ballyana

Die Ballyana unterhält neben der öffentlich zugänglichen Ausstellung eine grosse und vielseitige Sammlung von Dokumenten und Objekten aus der Bally-Firmen- und -Familiengeschichte. Dieses Ballyana-Archiv wird speziell für die Denkmaltage 2018 geöffnet. Der Besuch erfolgt im Rahmen von Gruppen, die durch die Spezialisten der Ballyana geführt werden.

Samstag, 8. September, 14.00 und 15.30 Uhr  
Sonntag, 9. September, 14.00 und 15.30 Uhr

Ballyana, Schachenstrasse 24  
Anfahrt ab Bahnhof Aarau mit Bus 3 bis Haltestelle «Schönenwerd, Schachenstrasse» oder ab Bahnhof Schönenwerd 15 Minuten Fussweg  
Führung durch Spezialisten der Ballyana; Dauer ca. 1 Stunde  
Organisation: Stiftung Ballyana



Schönenwerd

### Schätze der Industriegeschichte im Bally-Schuhmuseum

Das Bally-Schuhmuseum befindet sich seit 1942 im Haus zum Felsgarten, einst Wohnhaus des Firmengründers Carl Franz Bally. Im Museum erfahren Sie die Geschichte der Fussbekleidung von 3000 v. Chr. bis in die heutige Zeit. Anlässlich der Denkmaltage 2018 sind historische Gegenstände aus dem Bally-Archiv ausgestellt. Die Besucher werden durch die Ausstellung geführt.

Samstag, 8. September, 11.00 und 14.00 Uhr  
Sonntag, 9. September, 11.00 und 14.00 Uhr

Bally-Schuhmuseum, Haus zum Felsgarten, Oltnerstrasse 6  
Ab SBB-Station Schönenwerd kurzer Fussweg  
Geführte Besichtigung der Ausstellung; Dauer ca. 1 Stunde  
Organisation: Bally-Schuhmuseum



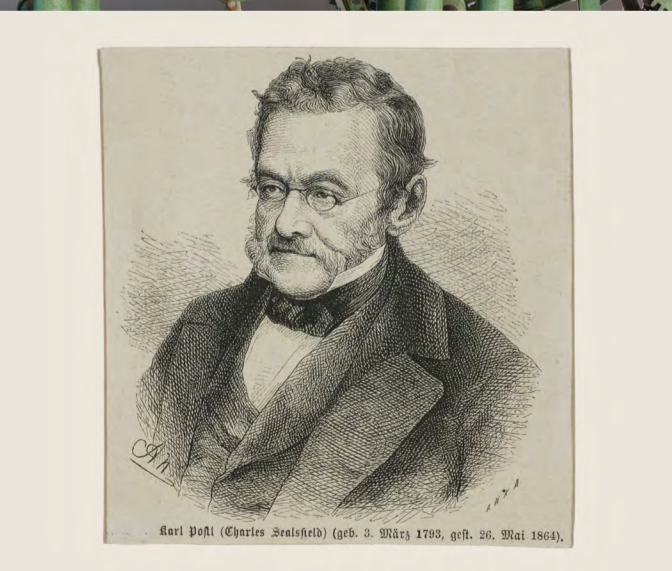
Seewen

### Das historische Turmuhrwerk der Pfarrkirche

Im Museum für Musikautomaten Seewen befindet sich die ehemalige Kirchturmuhre der Kirche Seewen SO. Das Museum präsentiert das 1867 in Strassburg entstandene Uhrwerk eigens für die Denkmaltage. Gleichzeitig bieten Fachleute kommentierte Spaziergänge zur 1823 erbauten Pfarrkirche St. German an, in der das Uhrwerk einst lief.

Samstag, 8., und Sonntag, 9. September, je 10.30, 13.30 und 15.15 Uhr

Treffpunkt beim Empfang des Museums für Musikautomaten, Bollhübel 1  
Anfahrt mit Postauto nach «Seewen, Musikautomaten» oder «Seewen, Zelgli» ab Laufen, Liestal oder Grenchen Bahnhof SBB  
Führung und leichte Wanderung; Dauer ca. 90 Minuten (Wanderung: ca. 20 Minuten)  
Teilnehmerzahl beschränkt, Anmeldung über Tel. 058 466 78 80 oder [musikautomaten-anmeldung@bak.admin.ch](mailto:musikautomaten-anmeldung@bak.admin.ch)  
Organisation: Museum für Musikautomaten und Kulturverein Seewen



Solothurn

### Bücher kennen keine Grenzen

Der aus Mähren stammende Charles Sealsfield (1793–1864) überschritt zeitlebens geografische und soziale Grenzen: Er lebte in Prag, New York und Solothurn, war Ordensmann, Journalist und Verfasser von Romanen, bewegte sich in konservativen und liberalen Kreisen. Die ZBS zeigt zum 225. Geburtstag des Grenzüberschreiters Dokumente aus ihrer Sammlung.

Samstag, 8. September, 11.00 und 14.00 Uhr

Zentralbibliothek Solothurn, Bielstrasse 39  
Anfahrt ab Hauptbahnhof Solothurn mit Bus 1, 4, 5, 7 (Buskante C) oder Bus 2 und 3 (Buskante B) bis Haltestelle «Zentralbibliothek»  
Präsentation durch Verena Bider, Zentralbibliothek Solothurn; Dauer ca. 45 Minuten  
Organisation: Zentralbibliothek Solothurn



Solothurn

### Die Solothurner Schanze – Chance für morgen?

Die teilweise Zerstörung der Solothurner Schanzen war 1905 Auslöser für die Gründung des Schweizer Heimatschutzes. An den Tagen des Denkmals organisiert der Solothurner Heimatschutz Workshops und Führungen rund um die Befestigungsanlage. Familien, Kinder und Jugendliche sind eingeladen, die Bedeutung und das Potential der Schanzen zu entdecken.

Samstag, 8. September, 14.00–20.00 Uhr

Treffpunkt beim Riedholzurm, vor dem Thüringenhaus, Riedholzplatz 36  
14.00 und 16.00 Uhr Workshop und Führung, 18.00 Uhr Apéro und Ausstellung der Workshop-Arbeiten  
Ab Hauptbahnhof Solothurn ca. 5–10 Minuten Fussweg oder Anfahrt mit Bus 2 (Buskante B) bis Haltestelle «Kunstmuseum»  
Organisation: Solothurner Heimatschutz